

# Konkurrenz- und Stellen-Ausschreibungen,

sowie

## Inserate und litterarische Anzeigen.

### Ausschreibung von Bauarbeiten.

Es werden hiermit folgende Arbeiten zur Konkurrenz ausgeschrieben:

1. Die Verputz-, Gips-, Maler- und Tapeziererarbeiten für das Gebäude der eidg. Artillerieversuchsstation in Thun;
2. die Erd-, Maurer-, Schlosser- und Zimmerarbeiten für Umzäunung des Schießplatzes der eidg. Munitionsfabrik in Thun.

Zeichnungen, Bedingungen und Angebotformulare sind im eidgenössischen Baubureau in Thun zur Einsicht aufgelegt. Übernahmeofferten sind der unterzeichneten Verwaltung verschlossen unter der Aufschrift: „Angebot für Bauarbeiten in Thun“ bis und mit dem **25. April** nächsthin franko einzureichen.

Bern, den 14. April 1898.

Direktion der eidg. Bauten.

### Ausschreibung einer Assistentenstelle.

Infolge Übertrittes des gegenwärtigen Inhabers in den praktischen Forstdienst ist die Stelle eines Assistenten in naturwissenschaftlicher Richtung an der eidg. Centralanstalt für das forstliche Versuchswesen in Zürich auf den 1. Juli dieses Jahres neu zu besetzen.

Der Gehalt beträgt für den Anfang Fr. 2500 per Jahr, wozu noch die Taggelder und Entschädigungen für Reisen und Arbeiten außerhalb Zürichs kommen.

Bewerber um diese Stelle haben ihre Anmeldungen bis **Mitte Mai** nächsthin, begleitet von einem Ausweise über den Studiengang und bisherige Beschäftigung, nebst betreffenden Zeugnissen dem Vorstande der Anstalt, Herrn Professor Bourgeois, einzusenden, welcher zu jeder weitem Auskunft bereit ist.

Zürich, den 15. April 1898.

*Der Präsident  
der Aufsichtskommission der schweiz. Centralanstalt  
für das forstliche Versuchswesen:*

**H. Bleuler.**

## Stellen-Ausschreibungen.

---

### Finanzdepartement.

- Vakante Stelle:** Gehülfe der Staatsbuchhaltung.  
**Erfordernisse:** Gründliche Kenntnisse im Buchhaltungsfach und schöne Handschrift.  
**Besoldung:** Fr. 3500 bis 4500.  
**Anmeldungstermin:** 25. April 1898.  
**Anmeldung an:** Finanzdepartement.  
**Bemerkungen:** Amtsantritt auf 1. Mai 1898.
- 

- Vakante Stelle:** Departementssekretär und Chef des Finanzbureaus.  
**Erfordernisse:** Specielle Kenntnisse auf dem Gebiete der Finanz- und Bundesverwaltung.  
**Besoldung:** Fr. 6000 bis 8000.  
**Anmeldungstermin:** 25. April 1898.  
**Anmeldung an:** Finanzdepartement.  
**Bemerkungen:** Amtsantritt auf 1. Mai 1898.

### Militärdepartement.

- Vakante Stelle:** Revisionsgehülfe auf dem Rechnungsbureau des Oberkriegskommissariates.  
**Erfordernisse:** Kenntnis der deutschen und französischen Sprache und des militärischen Rechnungswesens.  
**Besoldung:** Fr. 3000 bis 4000.  
**Anmeldungstermin:** 25. April 1898.  
**Anmeldung an:** Schweiz. Militärdepartement.
- 

- Vakante Stelle:** Übersetzer.  
**Erfordernisse:** Vollständige Beherrschung der französischen und deutschen Sprache; Gewandtheit im Übersetzen.  
**Besoldung:** Fr. 3500 bis 4500.  
**Anmeldungstermin:** 30. April 1898.  
**Anmeldung an:** Militärdepartement.

<b>Vakante Stelle:</b>	I. Kanzlist der administrativen Abteilung der eidgenössischen Kriegsmaterialverwaltung.
<b>Erfordernisse:</b>	Artilleristische Kenntnisse, Erfahrungen im Verwaltungsfache. Kenntnis der beiden Hauptlandessprachen.
<b>Besoldung:</b>	Fr. 3000 bis 4000.
<b>Anmeldungstermin:</b>	30. April 1898.
<b>Anmeldung an:</b>	Schweiz. Militärdepartement.

### Post-, Telegraphen- und Zollstellen.

Die Bewerber müssen ihren Anmeldungen, welche schriftlich und portofrei zu geschehen haben, gute Leumundszeugnisse beizulegen im Falle sein; ferner wird von ihnen gefordert, daß sie ihren Namen, und außer dem Wohnorte auch den Heimort, sowie das Geburtsjahr<sup>o</sup> deutlich angeben.

Wo der Betrag der Besoldung nicht angegeben ist, wird derselbe bei der Ernennung festgesetzt. Nähere Auskunft erteilt die für die Empfangnahme der Anmeldungen bezeichnete Amtsstelle.

- 1) Sekretär I. Klasse, eventuell Sekretär II. Klasse bei der Oberpostdirektion. Von den Bewerbern wird neben genauer Kenntnis des praktischen Postdienstes auch gründliche Kenntnis der italienischen Sprache verlangt. Anmeldung bis zum 3. Mai 1898 bei der Oberpostdirektion in Bern.
- 2) Paketträger beim Hauptpostbureau Genf. }  
3) Bureaudiener beim Hauptpostbureau Genf. } Anmeldung bis zum 3. Mai 1898 bei der Kreispostdirektion in Genf.
- 4) Briefträger in Reutigen (Bern). Anmeldung bis zum 3. Mai 1898 bei der Kreispostdirektion in Bern.
- 5) Drei Briefträger in La Chaux-de-Fonds. Anmeldung bis zum 3. Mai 1898 bei der Kreispostdirektion in Neuenburg.
- 6) Postablagehalter, Briefträger und Bote in Thürnen (Baselland). Anmeldung bis zum 3. Mai 1898 bei der Kreispostdirektion in Basel.
- 7) Postablagehalter, Briefträger und Bote in Buchs (Luzern). Anmeldung bis zum 3. Mai 1898 bei der Kreispostdirektion in Luzern.
- 8) Bureaudiener beim Hauptpostbureau Zürich. Anmeldung bis zum 3. Mai 1898 bei der Kreispostdirektion in Zürich.
- 9) Postcommis in Buchs-Bahnhof. }  
10) Briefträger und Bote in Luchsingen (Glarus). } Anmeldung bis zum 3. Mai 1898 bei der Kreispostdirektion in St. Gallen.



**Publikationsorgan**  
für das  
**Transport- und Tarifwesen**  
der  
**Eisenbahnen und Dampfschiff-Unternehmungen**  
auf dem  
Gebiete der schweiz. Eidgenossenschaft.

Herausgegeben vom schweiz. Eisenbahndepartement.

---

Beilage zum schweiz. Bundesblatt. — Preis bei Separatabonnement Fr. 1.

---

**N<sup>o</sup> 16.**

*Bern, den 20. April 1898.*

**III. Personen- und Gepäckverkehr.**

**A. Schweizerischer Verkehr.**

**336.** (<sup>16/98</sup>) *Tarif für die Beförderung von Personen in Abonnement mit halben Billeten, vom 1. Mai 1891. Kündigung.*

Der obige Tarif samt Nachträgen wird hiermit auf den 30. Juni 1898 gekündigt. Die bis und mit 1. Juni 1898 gelösten Abonnemente können indessen bis zum Ablauf ihrer Gültigkeit noch weiter benutzt werden.

*Zürich, den 28. März 1898.*

**Direktion der Schweiz. Nordostbahn,**  
*als Präsidialverwaltung des schweiz. Eisenbahnverbandes.*

**337.** (<sup>16/98</sup>) *Interner Personentarif der Dampfbootgesellschaft Wädensweil, vom 1. Juni 1897. Nachtrag I.*

Mit Gültigkeit vom 1. Juni 1898 tritt zum obgenannten Tarif ein Nachtrag I in Kraft.

*Wädensweil, den 19. April 1898.*

**Direktionskommission der Schweiz. Südostbahn.**

**338.** (16/98) *Plakattarif der Schweiz. Nordostbahn für Lust- und Rundfahrtbillete, vom 15. Juli 1897. Verlängerung der Gültigkeit.*

Der obgenannte im Publikationsorgan Nr. 4, vom 26. Januar 1898, unter Ziffer 65, auf 1. Mai 1898 gekündete Tarif bleibt noch bis auf weiteres in Kraft.

Zürich, den 15. April 1898.

**Direktion der Schweiz. Nordostbahn.**

**339.** (16/98) *Distanzenzeiger N O B, Bötzbahn, V S B etc. — JS etc., J N, E B, L H B, H W B, T S B etc., vom 1. Juli 1897. Aenderung und Ergänzung.*

Mit Gültigkeit vom 1. Mai 1898 treten die im Nachtrag I zum obgenannten Distanzenzeiger enthaltenen Teiltarifdistanzen des Vierwaldstättersees für Luzern transit — Brunnen und Flüelen außer Kraft.

Dagegen sind daselbst für den Verkehr mit Kehrsiten nachstehende Distanzen nachzutragen, welche mit 1. Mai 1898 in Kraft treten:

Luzern transit nach und von	Effektiv- distanz Km.	Tarifdistanz	
		für Gepäck und Expreßgut Km.	für Leichttransporte + Km.
Kehrsiten **) . . . . .	*	31	11

\*\*) Die Abfertigung beschränkt sich auf die Zeit vom 1. Mai bis 30. September jeden Jahres.

Zürich, den 19. April 1898.

**Direktion der Schweiz. Nordostbahn.**

**340.** (16/98) *Tarif für Gesellschaften und Schulen im internen Verkehr der Arth-Rigibahn, vom 1. Juni 1897.*

Obiger Tarif wird auf den 1. August 1898 gekündet und wird seiner Zeit über den neuen Tarif besondere Anzeige erfolgen.

Goldau, den 15. April 1898.

**Direktion der Arth-Rigibahn.**

**341.** (16/98) *Personen- und Gepäcktarif Basel bad. Bahnhof — Schweiz via Verbindungsbahn; vom 1. März 1891. Verlängerung der Gültigkeitsdauer.*

Mit Bezug auf Publikation Nr. 310 im Publikationsorgan Nr. 15, vom 13. April 1898, wird der vorgenannte Tarif noch bis zum 31. Mai 1898 gültig erklärt.

Basel, den 16. April 1898.

**Direktorium der Schweiz. Centralbahn.**

- 342.** (<sup>16/98</sup>) *Tarif und Distanzenzeiger für die direkte Personen- und Gepäckbeförderung zwischen Stationen der Neuenburger Jurabahn einerseits und Stationen der Schweiz. Nordostbahn, der Vereinigten Schweizerbahnen etc., sowie der Gotthardbahn anderseits, vom 1. März 1897. Nachtrag I.*

Mit dem 1. Mai 1898 tritt zu obbezeichnetem Tarif ein Nachtrag I, welcher einige neue Taxen und mehrere Änderungen enthält, in Kraft.

Neuenburg, den 19. April 1898.

**Direktion der Neuenburger Jurabahn.**

### **B. Verkehr mit dem Auslande.**

- 343.** (<sup>16/98</sup>) *Personen- und Gepäcktarif Württemberg — Schweiz, vom 1. Januar 1889. Verlängerung der Gültigkeitsdauer.*

Der obgenannte in Nr. 5 des Publikationsorganes vom 2. Februar 1898 gekündigte Tarif bleibt bis auf weiteres noch in Kraft.

Zürich, den 14. April 1898.

**Direktion der Schweiz. Nordostbahn.**

- 344.** (<sup>16/98</sup>) *Tarif international G. V. Nr. 202 für Saison-Retourbillete Frankreich — Schweiz via Belfort, vom 1. Mai 1898.*

Der obgenannte Tarif tritt am 1. Mai 1898 in Kraft. Dadurch wird der noch gültige Teil des Tarif international G. V. Nr. 205 für Exkursions- und Rundreisebillete, vom 10. Mai 1895, aufgehoben und ersetzt.

Bern, den 19. April 1898.

**Direktion der Jura-Simplon-Bahn.**

### **D. Verkehr ausländischer Bahnen auf Schweizergebiet.**

- 345.** (<sup>16/98</sup>) *Tarif für Personen und Reisegepäck der badischen Staatseisenbahnen und der unter Staatsverwaltung stehenden badischen Privatbahnen, Teil II. Nachtrag VIII.*

Zum Tarif für die Beförderung von Personen und Reisegepäck auf den großherzoglich badischen Staatseisenbahnen und den unter Staatsverwaltung stehenden badischen Privatbahnen, Teil II, ist der Nachtrag VIII — gültig vom 1. Mai 1898 — ausgegeben worden. Derselbe enthält Änderungen der Zusatzbestimmungen zur Verkehrsordnung und des Tarifs. Die in den Nachtrag aufgenommene Zusatzbestimmung zur Verkehrsordnung ist gemäß den Vorschriften unter I<sup>2</sup> genehmigt worden.

Karlsruhe, den 9. April 1898.

**Generaldirektion der  
grossherzoglich badischen Staatseisenbahnen.**

## IV. Güterverkehr.

### A. Schweizerischer Verkehr.

- 346.** (<sup>16/98</sup>) *Zusammenstellung der Factage- und Camionnagetarife der JS, BR und RVT, vom 1. Juni 1893. Nachtrag III.*

Am 15. Juni 1898 tritt zu obgenannter Zusammenstellung ein Nachtrag III in Kraft. Derselbe enthält einen Tarif für Pruntrut.

Bern, den 12. April 1898.

**Direktion der Jura-Simplon-Bahn.**

### B. Verkehr mit dem Auslande.

- 347.** (<sup>16/98</sup>) *Gütertarif Basel S C B — badische Bahnen, Bodensee-uferstationen und Station Friedrichsfeld der Main-Neckar-Bahn, vom 15. August 1895. Ergänzung.*

Mit Gültigkeit vom 3. Mai 1898 an tritt zum Ausnahmetarif Nr. 5, Abteilung b, für die Beförderung von Spiritus und Sprit ab Schwetzingen nach Basel S C B ein Frachtsatz von 0,58 Mark per 100 kg. in Kraft.

Basel, den 19. April 1898.

**Direktorium der Schweiz. Centralbahn.**

### C. Transitverkehr.

- 348.** (<sup>16/98</sup>) *Oesterreichisch-ungarisch-französische Gütertarife. Nachtrag III zu Teil IV, Heft 1, vom 1. Juni 1894, und Nachtrag II zu Teil IV, Heft 2, vom 1. Juli 1894.*

Mit 1. Juni 1898 treten die vorbezeichneten Nachträge in Kraft. Dieselben enthalten Frachtsätze für einige neu aufgenommene österreichische und ungarische Stationen.

Zürich, den 14. April 1898.

*Namens der Verbandsverwaltungen:*  
**Direktion der Schweiz. Nordostbahn.**

- 349.** (<sup>16/98</sup>) *Ausnahmetarife für Pferde Oesterreich und Ungarn — Paris, vom 1. Dezember 1893 und 1. Januar 1896.*

*Verlängerung.*

Die vorbezeichneten Tarife bleiben bis auf weitere Anzeige in Kraft.  
St. Gallen, den 18. April 1898.

*Namens der Verbandsverwaltungen:*  
**Direktion der Vereinigten Schweizerbahnen.**

## Rückvergütungen.

### 350. (16/98) *Ausnahmetaxen für Holztransporte Buchs transit — Italien.*

Die in der Zusammenstellung der Rückvergütungen und Ausnahmefrachtsätze der schweizerischen Bahnen, vom 1. Februar 1898, unter Abschnitt IV 15, enthaltene Taxbegünstigung wird hinsichtlich des Geltungsbereichs und der Minimaltaxen mit Gültigkeit vom 5. Mai 1898 wie folgt geändert:

Cts. per 100 kg.

Buchs transit (Innsbruck und weiter) — Chiasso transit (Italien)	122
Buchs transit (Innsbruck und weiter) — Pino transit (Italien)	108

St. Gallen, den 19. April 1898.

Direktion der Vereinigten Schweizerbahnen.

## D. Verkehr ausländischer Bahnen auf Schweizergbiet.

### 351. (16/98) *Ausnahmetarif Nr. 2 (Rohstofftarif) des Binnengütertarifes der Eisenbahnen in Elsaß-Lothringen. Ergänzung.*

Mit Gültigkeit vom 15. April 1898 wird in das Warenverzeichnis des Ausnahmetarifs 2 (Rohstofftarif) unseres Binnengütertarifs vom 1. Juni 1895 unter besonderer Ziffer 9 aufgenommen:

„Schlacken, ungeformt, auch Schlackenmehl, Schlackensand, Schlackenkies (siehe auch den Wegebaumaterialientarif und den Ausnahmetarif für Eisenerz und Schlacken zum Hochofenbetrieb).“

Hinsichtlich der Frachtberechnung für das Ladegewicht der verwendeten Wagen gelten die gleichen Bestimmungen wie für Erde u. s. w.

Nähere Auskunft erteilt unser Tarifbureau.

Straßburg, den 12. April 1898.

Generaldirektion  
der Eisenbahnen in Elsaß-Lothringen.

### 352. (16/98) *Langholz und Langeisentransporte im Binnenverkehr der Eisenbahnen in Elsaß-Lothringen, sowie im direkten Verkehr nach den belgischen Staatsbahnen und Stationen der Eisenbahndirektionen St. Johann-Saarbrücken und Köln.*

Zu Langholz- und Langeisen-Transporten werden im Binnenverkehr, sowie im direkten Verkehr nach Stationen der belgischen Staatsbahnen und der königlichen Eisenbahndirektionen zu St. Johann-Saarbrücken und Köln, soweit sich diese Transporte lediglich über diesseitige Strecken und solche der genannten Verwaltungen bewegen, bis Ende August 1898 auch gewöhnliche längere, für den Zweck geeignete Wagen, nötigenfalls unter Beistellung von Schutzwagen, ohne daß hierbei eine Erhöhung der tarifmäßigen Fracht eintritt, verwendet werden.

Straßburg, den 7. April 1898.

Generaldirektion  
der Eisenbahnen in Elsaß-Lothringen.

## Mitteilungen des Eisenbahndepartements.

### 1. Genehmigung von Tarifen und Transportbedingungen.

Genehmigt am 19. April 1898:

171. Nachtrag I zum Tarif und Distanzenzeiger für den Personen- und Gepäcktransport im Verkehr J N — N O B, V S B, S O B, S T B, L H B, H W B und G B, enthaltend verschiedene Änderungen und Ergänzungen.

172. Nachtrag I zum Personen- und Reisegepäcktarif der Dampfbootgesellschaft Wädenswil, enthaltend verschiedene Ergänzungen.

173. Aufnahme einer ermäßigten Ausnahmetaxe für die Relation Schwetzingen — Basel S C B in den Ausnahmetarif Nr. 5, Abteilung b, für Spiritus und Sprit, enthalten im Gütertarif für den Verkehr Basel S C B — bad. Bahn, Bodenseuferstationen und Friedrichsfeld M N B.

174. Internationaler Tarif Nr. 202 für die Beförderung von Reisenden und Gepäck im Verkehr zwischen der französischen Nord- und Ostbahn, den Eisenbahnen in Elsaß-Lothringen und den schweizerischen Eisenbahnen und Dampfschiffen.

175. Aufnahme von Distanzen für Gepäck, Expreßgut und Leichentransporte für die Relation Luzern transit — Kehrsiten-Bürgenstock in den Distanzenzeiger zur Taxberechnung bei Beförderung von Gesellschaften, Schulen und Kranken, sowie für die Miete besonderer Personenwagen und für die Abfertigung von Leichen, Gepäck und Expreßgut im Verkehr N O B, Bötzbahn, V S B, T T B, S O B, R H B, A B, Rh E, A Str B und F W — J S, Y St C, J N, E B, L H B, H W B, B O B, L M, W A B, Thunersee-St. Beatenberg, Gießbach-Gießbach (Hotel) und Dampfschiffahrt des Thuner-, Briener- und Vierwaldstättersees.

176. Ermäßigung der Ausnahmetaxen für Holztransporte in Wagenladungen von 10 000 kg. ab Buchs transit (Innsbruck und weiter) nach Chiasso transit und Pino transit (Italien) und Erweiterung des Geltungsgebietes.

177. Entwurf zum Tarif für die Beförderung von Personen mit Generalabonnements, mit Vorbehalt.



## **Konkurrenz- und Stellen-Ausschreibungen, sowie Inserate und litterarische Anzeigen.**

In	Bundesblatt
Dans	Feuille fédérale
In	Foglio federale
Jahr	1898
Année	
Anno	
Band	3
Volume	
Volume	
Heft	18
Cahier	
Numero	
Geschäftsnummer	---
Numéro d'affaire	
Numero dell'oggetto	
Datum	20.04.1898
Date	
Data	
Seite	53-56
Page	
Pagina	
Ref. No	10 018 300

Das Dokument wurde durch das Schweizerische Bundesarchiv digitalisiert.

Le document a été digitalisé par les Archives Fédérales Suisses.

Il documento è stato digitalizzato dell'Archivio federale svizzero.